

Exkursion

Welcher Jungfisch schwimmt hier?

Samstag, 23. April 2016

Gasthof Krone, Thunstrasse 10, 3113 Rubigen



Nase, Alet, Barbe oder Äsche – gleich mehrere Fische laichen im Frühling auf dem Kies grösserer Flüsse. Ein bisschen später kann man sie nahe vom Ufer beobachten – kleine Schatten die herumflitzen oder gegen die Strömung schwimmen. Doch um welche Jungfische handelt es sich? Können wir zum Beispiel anhand des Schwimmverhaltens erkennen, welche Fischart wir gerade beobachten? Diesen und weiteren Fragen wollen wir während dieser Exkursion auf den Grund gehen.

Am Vormittag informiert der Fischereibiologe **Joachim Guthruf** in einem Referat über die Lebensweise verschiedener Flussfische und beleuchtet deren Entwicklung und Lebensraumsprüche vom Ei zum Jungfisch. Sie hören, was bei einer Wanderung am Fluss im Jahresverlauf alles beobachtet werden kann und erfahren mehr über das Kartieren von Jungfischen. Dabei richten wir ein spezielles Augenmerk auf unseren Fisch des Jahres – die Äsche. Nach einem gemeinsamen Zmittag begeben wir uns ans Wasser und beobachten und kartieren Äschenlarven an der Aare.

Mehr Infos erteilt gerne Corinne Schmid:
fiber@eawag.ch oder **058 765 22 54**

In Zusammenarbeit mit:



Bernisch Kantonaler Fischerei-Verband
Fédération Cantonale Bernoise de la Pêche



Fisch des Jahres 2016

Schweizerischer Fischerei-Verband SFV
Fédération Suisse de Pêche FSP
Federaziun Svizra da Pestga
Federazione Svizzera di Pesca



Schweizerische Fischereiberatungsstelle
Bureau suisse de conseil pour la pêche
Ufficio svizzero di consulenza per la pesca
Biro svizzer da cussegliaziun per la pestga



Programm

- 10:15 – 10:30 Ankunft / Kaffee und Gipfeli
- 10:30 – 11:30 Vortrag «Jungfische in grösseren Flüssen»
- 11:30 – 12:00 Vortrag «Kartieren von Jungfischen mit Fokus auf die Äsche»
- 12:00 – 13:15 Mittagessen
- 13:15 – 13:30 Spaziergang an die Aare
- 13:30 – 15:30 Äschenlarven beobachten und kartieren

Datum: Samstag, 23. April 2016

Ort: Gasthof Krone, Thunstrasse 10, 3113 Rubigen

Anmeldung: Email oder Telefon an Corinne Schmid
fiber@eawag.ch oder **058 765 22 54**

Die Teilnahme ist kostenlos, das Mittagessen geht auf Kosten der Teilnehmenden. Anmeldeschluss ist der 8. April 2016. Der Anlass findet ab 12 Teilnehmenden statt. Über die definitive Durchführung wird spätestens am 11. April entschieden.

Wetter: Sollte es aufgrund äusserer Umstände nicht möglich sein Äschenlarven zu beobachten, wird uns Joachim Guthruf als Alternativprogramm die eine oder andere Geschichte über die (Berner) Äschen zu erzählen wissen und uns während einem Spaziergang entlang der Aare die Revitalisierung Hunzigenau etwas genauer vorstellen. Die Vorträge am Vormittag finden auf alle Fälle wie geplant statt.

Ausrüstung: Dem Wetter angemessene Kleidung und Gummi- oder Watstiefel (Gummistiefel reichen, wir werden höchstens ein bis zwei Schritte ins seichte Wasser machen). Polbrille von Vorteil.